

Kreistag des HLV-Kreis Darmstadt-Dieburg

Beginn: 19 Uhr

Datum: 10.März 2017

Ort: SSG-Freizeitcenter Langen, An der rechten Wiese 15, 63225 Langen

Ende: 22.03 Uhr

Anwesende: Siehe Anwesenheitsliste

1. Eröffnung und Begrüßung

Andrea Zemke eröffnet den ordentlichen Kreistag des HLV Kreises Darmstadt-Dieburg - Sie begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass satzungs- und ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Kreistag somit beschlussfähig ist.

2. Gedenken der Verstorbenen

Peter Bayer erinnert an Ruth Grabow, Lauftreff Darmstadt, die im Alter von 83 Jahren nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben ist; und an Friedel Germann, den langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden des TV Nieder-Beerbach.

Ehrungen

Für ihre Leistungen als Deutsche bzw. Süddeutsche Meister werden geehrt:

Nina Howorka, Monika Henning, Marion Peters-Karbstein, Vera Schoormann, Regina Blatz, Simone Raatz, Alexandra Behrens, Irina Carin Schmidt, Birgit Adler und Gabriele Seim.

Anwesend sein konnte allerdings nur Monika Henning, vom MTV Urberach, W50, die für ihre ersten Plätze DM Halle im Weitsprung mit 5,04 m, im Dreisprung mit 10,42 m und bei der DM Senioren für ihre ersten Plätze im Weitsprung mit 5,00 m und im Dreisprung mit 10,82 m geehrt wurde.

Alle anderen Atlethen waren entschuldigt; sie konnten wegen sportlicher Verpflichtungen nicht teilnehmen.

3. Grußworte anwesender Gäste und Verbandsvertreter

Klaus Schuder Vizepräsident des HLV berichtet zu verschiedenen Punkten:

- Seltec-Software, hier sind verschiedene neue Module erarbeitet worden; sind fertig müssen aber noch angewiesen werden.
- Thema Homepage, er selbst hat da die Initiative ergriffen, es werden zurzeit die nötigen Fakten und Eckdaten erarbeitet, diese werden erstmals zum Verbandstag am 22. April 2017 vorgestellt werden.
- Die Nachfolge der Schatzmeisterin Corinna Thibol konnte gefunden werden; ein Vizepräsident Nord wird noch gesucht.
- Martin Rumpf, Vizepräsident Leistungssport wird wieder antreten.
- Zum Verbandstag sind einige Satzungsänderungen geplant, unter anderem, dass der Verbandstag auf den Herbst verlegt werden soll. Der Grund ist der Haushalt, der ja vom Verbandstag genehmigt werden muss. Wenn das alles schon im Herbst erledigt werden kann, ist das eine große Erleichterung des administrativen Ablaufs.
- AGs diese sollen neu strukturiert werden, so soll beispielsweise das Thema Gesundheit eine eigenständige AG als Gesundheit/Prävention sein.
- Auch Änderungen in andereren Begrifflichkeiten sollen angegangen werden, wie Laufwart etc.
- Thomas Seybold, Geschäftsführer des HLV berichtet, dass die Einladungen für den Verbandstag in zwei Wochen an die entsprechenden Vertreter zum Verbandstag per Post zugestellt werden. Er erinnert auch daran, dass am 17. / 18. November in Darmstadt der DLV Verbandstag stattfinden wird; Dr. Clemens Prokop wird dann nicht mehr als Präsident kandidieren.
- Klaus Schuder berichtet weiter zu LA-NET; in ca. vier bis sechs Wochen können die Veranstaltungen darüber angemeldet werden, die dann auch auf die Online-Meldungen greifen.
- Kila-Finale 2018 der U10 Landesentscheid analog der U12.

4. Wahl einer Mandatsprüfungskommission

Andrea Zemke erläutert kurz die Stimmrechtsvergabe und bittet um Vorschläge: Es werden Manfred Kiffe und Uwe Resch vorgeschlagen, es gibt keine weiteren Vorschläge.

5. Feststellung der Stimmrechte (Mandatsprüfung)

Manfred Kiffe und Uwe Resch werden beide einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltung gewählt.

Gezählt wurden:

- 12 Vereine
- 24 Vereinsstimmen
- 4 Stimmen Kreisvorstand

28 Stimmen

6. Genehmigungen

6.1. Protokoll des Kreistages 2016

Es wird einstimmig beschlossen, dass das Protokoll 2016 als genehmigt gilt, wenn nicht innerhalb einer Frist von vier Wochen (10.03.2017 - 07.04.2017) Änderungswünsche vorgetragen werden. Es bleibt so lange auf der Homepage eingestellt.

Thomas Seybold bemerkt zu dem Protokoll, dass er es sich den Punkt "9. Rechtsstreit mit dem HLV" etwas emotionsloser gewünscht hätte; hat aber diesbezüglich keine Änderungswünsche.

6.2. Heutige Tagesordnung

Andrea Zemke stellt fest, dass keine Änderungswünsche zu den TOPs eingegangen sind. Schlägt aber selbst vor, den Punkt 13.21. von Volks- und Straßenlaufwart/in in Laufwart umzubenennen; da dieses auch beim HLV die neue Bezeichnung sein wird.

Die Abstimmung dazu wird einstimmig angenommen.

Alle bestätigen die in der vorgegebenen Reihenfolge die Tagesordnungspunkte weiter fort zufahren. Die Tagesordnungspunkte wurden einstimmig, wie in der Einladung vorgeschlagen, angenommen.

7. Berichte aus dem Vorstand des HLV-Kreises Darmstadt-Dieburg

Es wurden 14 Kreismeisterschaften, sieben Südhessische Meisterschaften und zwei Hessische Meisterschaften ausgetragen. Dazu kommen die KiLa-Veranstaltungen.

Reiner Liese konnte als E-Kader-Trainer weiter verplichtet werden; genauso auch Felix Gerbig als TFG Trainer.

In 2016 wurde inzwischen die fünfte KiLa-Liga ausgetragen; die Teilnehmerzahlen konnten gesteigert werden. U12 wird in 2017 wahrscheinlich die stärkste Gruppe sein.

Andrea Zemke berichtet, dass die Seltec-Software den Ansprüchen der KiLa-Liga nicht gerecht wird. Zurzeit arbeiten die KiLA-Verantwortlichen mit einem Programm, das Andrea Zemke geschrieben hat. Das Programm ist allerdings keine wirkliche Lösung, sondern mildert nur die Mängel der Seltec-Software.

Thomas Seybold informiert dazu, dass es richtig ist, dass die Seltec-Software dafür nicht optimal ausgerichtet ist. Notwendig ist es auf jeden Fall, dass die Seltec-Software den Anforderungen der KiLa-Liga gerecht werden muss. Das Problem dabei ist jedoch, dass den Programmierern offenbar nicht die wirklichen Daten und Fakten zur anwenderfreundlichen Programmierung vom DLV geliefert wurden. Dieses ist dem DLV bekannt, da es bei den jährlichen Ausspracheabenden zum Thema der Kinderleichtathletik kommuniziert wird.

Andrea Zemke bedankt sich bei allen, die am Gelingen des Kreisvergleichskampfes mitgewirkt haben.

Erfolgreich eingeführt wurden auch die bargeldlosen Zahlungen der Meldegelder - Andrea Zemke bittet alle Vereine die bargeldlose Variante zum Bezahlen der Meldegelder zu nutzen. Das entlastet unsere Kassenverantwortliche enorm.

Es wurden erfolgreiche Fortbildungsveranstaltungen für Kampfrichter und Stationsleiter durchgeführt.

Durch das Ausscheiden von Angela Schröter aus dem Kreisvorstand entsteht eine Lücke, die sehr schwer zu schließen ist. Wir brauchen dringend weitere Leute, die sich im Kreisvorstand einbringen; auch benötigen wir dringend weitere Personen, die sich mit der Zeitmessanlage auskennen und dies auch bedienen können.

Die neue Zeitmessanlage funktioniert inzwischen gut - das ist vor allem das Verdienst der Familie Ellinghausen, die sich da außergewöhnlich eingebracht hat.

Es wurde ein Ausspracheabend durchgeführt; es wurden Kampfrichterehrungen, Kinderund Jugendlichen-Ehrungen erfolgreich durchgeführt.

8. Rechtsstreit mit dem HLV

Im Juli des vergangenen Jahres hatte der HLV-Rechtsausschuss ein Urteil gefällt, welches das HLV Präsidium als Unterlegener angefochten hat. Nun befindet man sich in nächster Instanz auf DLV-Ebene.

Dazu wurde vom Kreisvorstand eine Berufungserwiderung verfasst. Die seitenlangen Stellungnahmen erfordern sehr viel Zeiteinsatz von allen Beteiligten im Kreisvorstand.

Aus den Reihen der Anwesenden wird die Frage gestellt, ob das Verfahren bis jetzt schon mehr gekostet hat als der Betrag, um den es ursprünglich geht!

Dass der Rechtsstreit mit dem HLV nicht von Seite des Kreisvorstandes initiiert wurde, stellt Andrea Zemke noch mal klar. Auch ein persönliches Gespräch, das beim letzten Kreistag zum Thema Rechtsstreit angeregt und von den HLV Vertretern in Aussicht gestellt wurde, konnte nicht realisiert werden. Es entstand auch eine kurze Diskussion darüber, dass es in der Frühphase Gesprächsvorschläge von Seiten des HLV Präsidiums gegeben habe, die vom Kreisvorstand Darmstadt-Dieburg unkommentiert nicht angenommen wurden. Das ist nicht richtig und wird mehrfach in den Schreiben an die Schlichter dokumentiert. Andrea Zemke zitiert länger aus diesen Schreiben.

Nochmal wir die Bereitschaft von Seiten des Kreisvorstandes zu einem persönlichen Gespräch betont. Klaus Schuder befürwortet ein Gespräch, Thomas Seybold stellt fest, dass es hierzu nun zu spät ist, dass das Berufungsverfahren läuft.

20.10 Uhr Till Lufft vom asc Darmstadt kommt - das heißt, eine Stimme kommt hinzu; also 29 Stimmen ab jetzt.

9. Kassenprüfbericht 2015

Wolfgang Rohm und Uwe Resch haben Kasse und Banken geprüft und alle Belege etc. für sehr gut und ordnungsgemäß verbucht vorgefunden.

10. Aussprache zu TOP 8 bis 10

Keine Fragen mehr.

11. Entlastung des Kreisvorstandes

Wolfgang Rohm stellt den Antrag, den Kreisvorstand zu entlasten.

Bei Enthaltung der Stimmen des Kreisvorstandes und von Gabriele Kraus wird der Antrag angenommen.

12. Wahl einer/s Wahlleiters/in zu den unter TOP 13 und 14 anstehenden Wahlen

Klaus Schuder wird vorgeschlagen und wird einstimmig als Wahlleiter gewählt.

13. Wahlen zum Kreisvorstand

13.1 Vorsitzende/r

Andrea Zemke wird vorgeschlagen; sie würde die Wahl annehmen, betont aber, dass sie nur Vorsitzende mit einem großen Team sein möchte, wo die Lasten auf mehreren Schultern verteilt werden können.

Sie wird bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Andrea Zemke übernimmt jetzt wieder die Wahlleitung.

13.2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r Ressort Wettkampfsport

Angela Schöter scheidet aus diesem Amt aus - einen Vorschlag zur Neubesetzung des Amtes gibt es nicht.

Angela Schröter ist bis zum Verbandstag als Regionsvertreter im Amt. Rudi Werner schreibt die Regionsvertreter an und bittet um Vorschläge zu einer Nachfolgekandidatur aus der Region.

Einbringen in dieses Amt wollen sich Klaus Berner, Daniela Ellinghausen, Sandra Ellinghausen. Klaus Rossberg und Monika Resch bringen sich für den E-Kader hier auch ein. Für den Volks- und Straßenlauf, neu jetzt "Laufwart" hat sich eine Person gefunden, die unter 13.21. gewählt wird.

Das Amt bleibt unbesetzt und wird in Teilbereichen von den vorher genannten Personen betreut.

13.3. Stellvertretender Vorsitzende/r Ressort Kinderleichtathletik

Nici Müller wird vorgeschlagen, Sie würde das Amt annehmen und wird bei eigener Stimmenthaltung gewählt

13.4. Stellvertretender Vorsitzende/r Ressort Sport

Klaus Rossberg wird vorgeschlagen, er würde das Amt annehmen und wird bei eigener Stimmenthaltung gewählt.

13.5. Stellvertretender Vorsitzende/r Ressort Verwaltung

Christa K. Schemel-Trumpfheller wird vorgeschlagen, Sie würde das Amt annehmen und wird bei eigener Stimmenthaltung einstimmig gewählt.

Andrea Zemke schälgt vor, die folgenden Wahlen von 13.6 bis 13.13 en bloc zu wählen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen. Alle vorgeschlagenen Personen würden ihr Amt wieder annehmen, alle werden bei eigener Stimmenthaltung gewählt.

Im folgenden sind das:

13.6 Kassenwarte/innen: Ada Haug und Ilona Dobbertin

13.7 Wettkampfsportwart/in: Rudi Werner

13.8 Kampfrichterwart/in: Monika Resch

13.9 Statisker/in: Daniela Ellinghausen

13.10 Schriftführung:

13.10.1 Schriftführer/in:

Christa Kath. Schemel-Trumpfheller wird vorgeschlagen, Sie würde das Amt annehmen und wird einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt.

13.10.2 Stellvertretende/r Schriftführer/in: Kein Vorschlag; das Amt bleibt unbesetzt.

- 13.11 Beauftragte/r Öffentlichkeitsarbeit: Klaus Berner
- 13.12 IT-Beauftragte
- 13.12.1 IT-Beauftragte: Sandra Ellinghausen
- 13.12.2 IT-Beauftragte/r: Jan Tegtmeyer
- 13.13 Marketingbeauftragte/r: Christa Kath. Schemel-Trumpfheller
- 13.14. Lehrwart/in

Regina Habermehl bittet seit einigen Jahren darum, dieses Amt zu übernehmen zu dürfen. Jedoch werden ihr, wie auch schon beim letzten Kreistag ausführlich dokumentiert, immer wieder seitens des HLV "neue Steine in den Weg gelegt"!

Sie hat mehrere Hospitationen absolviert; hat Präsentationen eingereicht, die abgelehnt wurden... es gibt anscheinend auch keine genauen Regeln in denen die Ausbildung zu diesem Amt genau dokumentiert wird!

Mehrere Kollegen bescheinigen, dass Regina Habermehl über ihre immense Erfahrung absolut in der Lage ist, dieses Amt auszuüben - nur leider lässt man sie nicht!

Klaus Schuder verspricht, dass er am morgigen Tag bei der Veranstaltung der er beiwohnen wird, zu diesem "leidigen" Thema ein Gespräch führen wird.

- 13.15. Sportwart/in: Klaus Rossberg
- 13.16 Beauftragte/r für Kinderleichtathletik: Andrea Zemke
- 13.17 Kinderwart/in: Dr. Antje Judt
- 13.18 Jugendwart/in: Julia Neuenfeld
- 13.19 Breitensportwart/in: Kein Vorschlag das Amt bleibt unbesetzt
- 13.20 Seniorenwart/in: Dr. Andreas Dobbertin
- 13.21 Laufwart/in

Ulrich "Uli" Löhr wird vorgeschlagen; da er an diesem Abend arbeiten muss kann er leider nicht dem Kreistag beiwohnen, er hat aber die Einverständniserklärung für den Fall seiner Wahl im Vorfeld an Andrea Zemke übermittelt. Andrea Zemke stellt ihn vor. Er wird bei einer Stimme Enthaltung gewählt.

13.22 Schulsportbeauftragte/r: Klaus Rossberg

13.23 Leitung der Kassengeschäfte bei Veranstaltungen

13.23.1 1.

Platzkassierer/in - Keine Vorschläge, das Amt bleibt unbesetzt

13.23.2 2.

Platzkassierer/in - Keine Vorschläge, das Amt bleibt unbesetzt

13.24 Bis zu fünf Beisitzer/innen für temporäre Aufgaben

Beisitzer/in Recht

Christina Kiffe wird vorgeschlagen, da Sie dem Kreistag heute leider nicht beiwohnen kann, liegt ihre schriftliche Einverständniserklärung vor, sie würde die Wahl annehmen und wird einstimmig gewählt.

Beisitzer/in Zeitmessanlage

Heinz Ellinghausen wird vorgeschlagen - er würde das Amt übernehmen und wird bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Beisitzer/in Wettkammpf

Klaus Berner wird vorgeschlagen, er würde das Amt annehmen und wird bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

Beisitzer/in Kinderleichtathletik

Caro Zettel wird vorgeschlagen, Sie würde das Amt annehmen kann aber am Kreistag nicht teilnehmen, ihre Einverständniserklärung liegt schriftlich vor. Sie wird einstimmig gewählt

13.25. Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten für den HLV-Verbandstag

Daniela Ellinghausen

Sandra Ellinghausen

Heinz Ellinghausen

Gabriele Bayer

Peter Bayer

Klaus Rossberg

Andreas Dobbertin

LG Langen

LG Langen

TuS Griesheim

TuS Griesheim

asc Darmstadt

TV Groß-Zimmern

Andrea Zemke TSV Klein-Umstadt (da ihr Mann an diesem Tag

Geburtstag hat, ist nicht sicher, dass Sie wirklich mitfahren kann)

Alle wurde einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt.

13.26 Vertreter/in im Sportkreis Darmstadt-Dieburg

13.26.1 Vertreter/in

Vorschläge das Amt bleibt unbesetzt

13.26.2 Stellvertreter/in

Klaus Rossberg wird vorgeschlagen, er würde das Amt annehmen und wird einstimmig, bei eigener Enthaltung, gewählt.

Keine

14. Wahlen zur Kassenprüfung

14.1. Kassenprüfer/in für das Geschäftsjahr 2017

Uwe Resch scheidet aus, Wolfgang Rohm ist noch ein Jahr im Amt.

Stefan Judt wird als Kassenprüfer vorgeschlagen - er würde das Amt annehmen und wird, bei eigener Stimmenthaltung, einstimmig gewählt.

14.2. Stellvertretende/r Kassenprüfer/in

Gabi Kraus wird vorgeschlagen, Sie würde das Amt annehmen und wird, bei eigener Stimmenthaltung, einstimmig gewählt.

15. Vorlage und Genehmigung des Etats des Leichtathletikkreises Darmstadt-Dieburg für das Geschäftsjahr 2016

Ada Haug bringt alle Anwesende auf den aktuellen Stand der Finanzen des HLV-Kreis Darmstadt-Dieburg; das Jahr 2016 betreffend. Sie referiert die Ausgaben und die Einnahmen. Bedingt durch Ausfälle von Wettkämpfen sind die Einnahmen nicht so positiv verlaufen, wie in den vergangenen Jahren. Die genauen Zahlen können eingesehen werden.

Ein ausgeglichener Haushalt ist für 2017 geplant. Die Kostenbudgetierungen dafür sind konservativ geplant - alle Ausgaben müssen sehr sorgfältig überlegt und abgestimmt werden.

Ada Haug referiert die Budgetierungen.

Es wird der Antrag gestellt, den Etat wie vorgeschlagen anzunehmen - der Antrag wird einstimmig angenommen.

16. Termine und Veranstaltungen 2017

Alle Termine sind auf der Internetseite des HLV-Kreis Darmstadt-Dieburg einzusehen.

Die KEM kann am 06.05. bleiben; Uwe Resch wird auf die Egelsbacher Anlage geschult.

Rudi Werner betont noch mal, dass die Jahrgänge bei der KEM 2006 und 2007 nicht startberechtigt sind.

Die Seniorenwettkämpfe stehen noch nicht alle fest - aktuelles dazu immer auf der Internetseite.

Rudi Werner sagt, dass die Bürstädter Veranstaltung wegfällt.

Die Wurf- und Sprungdisziplinen werden voraussichtlich in die Abendsportfeste des asc integriert werden.

Daniela Ellinghausen betont, dass Seniorenveranstaltungen sehr schwierig unterzubringen sind, da für den ausrichtenden Verein kaum etwas zu verdienen ist.

Ein Schlüersportfest findet am 21.05. statt, so Heinz Ellinghausen.

Eine zweite Stationsleiterschulung ist in Klein-Umstadt geplant.

Der TSV Pfungstadt hat in diesem Jahr ein Jubiläumsjahr; daher gibt es einige sehr interessante Veranstaltungen begleitend zu den sportlichen Veranstaltungen des TSV Pfungstadt.

Auftaktveranstaltung in der Pfungstädter Kulturhalle - Kabarett mit Olympiasieger Dieter Baumann ist am 28. April geplant: "Die Götter und Olympia"

Eine Filmveranstaltung im Saalbaukino Pfungstadt findet am 11. Mai statt: "Berlin 1936 - Das Schicksal der Gretel Bergmann"

Jubiläums-Sonder-Sportfest: Internationales Sportfest - Pfungstädter Speerwurf-Gala am 25.Mai.

Da zweite Internationale Sportfest - Pfungstädter Laufgala findet am 3. Juni statt.

Darüber hinaus vier weitere Classic-Abend-Sportfeste.

Alle Infos dazu auf der Internetseite, als Flyer und/oder über Gerald Hoffmann vom TSV Pfungstadt.

17. Austragungsort des Kreistages 2018

TuS Griesheim wird vorgeschlagen. Die "Griesheimer" prüfen den Termin erste oder zweite Märzwoche (Freitagabend) in 2018. Griesheim wird einstimmig angenommen.

18. Planungsstand Lehrgänge und Schulungen

Die Lehrgänge und Schulungen wurden schon dokumentiert.

gez. Andrea Zemke 1. Vorsitzende gez. Christa Katharina Schemel-Trumpfheller Schriftführerin